

BUSINESS CASE

Personenerkennung für Mietmaschinen

efa
Industrial Parts & Equipment

"Die von efa entwickelte Kamera mit künstlicher Intelligenz zur Personenerkennung ermöglicht dem Maschinenschieneführer eine Sicht auf die Kollegen, die sich möglicherweise im Bereich der Maschine aufhalten.

Das System lässt sich in weniger als 20 Minuten auf jeder Maschine installieren. Es stärkt das Verantwortungsbewusstsein unserer Mitarbeiter und sichert alle Personen in der Arbeitsumgebung."

◆ Der Kunde

Unser Kunde ist als Marktführer in der Bauindustrie in Frankreich in folgenden Bereichen tätig: **Hochbau, Tiefbau, Straßenbau und Netzausbau.**

◆ Das Problem

Das Ziel dieses Marktführers auf seinen gesamten Baustellen ist **"Anzahl der Unfälle = 0"**.

Um die Sicherheit seiner Mitarbeiter zu verbessern, setzt er unter anderem auf den Einsatz innovativer Technologien.

Der Kunde war an der 2DKIT-Technologie von efa für die Personenerkennung interessiert, **konnte sie aber nicht einsetzen, da er Mietmaschinen mit kurzer Mietdauer nutzt.**

◆ Die Herausforderung

Wie kann eine Technologie für die Personenerkennung zeitweise an eine Maschine angebracht werden ?

Nachdem dieses Problem erkannt war, war diese Nachfrage des Marktes ein Anstoß.

efa entschied sich dafür die Erwartungen des Sektors zu erfüllen und eine Lösung zur Personenerkennung zu entwickeln, die **zeitlich begrenzt einsetzbar** sowie **kompakt, autonom** als auch **Plug&Play.**



Eine #SafetyFirst-Lösung, die **Erkennung von Personen** mithilfe von **künstlicher Intelligenz** ermöglicht



Die gesamte Expertise des 2DKIT dank einer gesicherten **drahtlosen Verbindung in einer mobilen Version**



Schnelle Installation und unkomplizierte Einrichtung mithilfe eines einfach zu **bedienenden Kalibrierungstool**



Personenerkennung für Mietmaschinen

- ◆ **Unabhängig:** Gesicherte drahtlose Verbindung
- ◆ **Mobile :** Nicht auf eine Maschine festgelegt
- ◆ **Temporär:** Starke Magnete für eine sichere Befestigung
- ◆ **Plug & play:** Stromversorgung mit Batterien und Bordspannungssteckdose

◆ Die Lösung

Unseren Ingenieuren ist es gelungen mithilfe der efa-Technologiebausteine die Bilder der Personenerkennung bis zu 170m auf freier Fläche **drahtlos und gesichert mit FHSS** zu übertragen. Ein oder **zwei HD-1080P-Kameras** auf der Außenseite der Maschine kommunizieren mit einem **7“-HD-Monitormodul** in der Kabine.

Die **Stromversorgung** erfolgt ganz einfach über **Batterien** und ein **Kabel** für die **Bordspannungssteckdose**, während **starke Magnete** für eine sichere Befestigung sorgen.

◆ Das Ergebnis

Die ersten zwei drahtlosen 2DKIT Wireless wurden im letzten Sommer an unseren Kunden für den Einsatz vor Ort geliefert. Alle Mitarbeiter, die an dem Projekt beteiligt waren – von den Fahrern über die Vorarbeiter bis zu den Baustellenleitern – probierten diese Lösung aus. Sie schätzen :

- **Die einfache Montage und Demontage auf Teleskopladern,**
- **Die Einrichtung von Erfassungszonen in wenigen Minuten,**
- **Die effektive Personenerkennung, die tote Winkel sichert.**

Mittlerweile wurden ein Dutzend 2DKIT Wireless an verschiedene Filialen geliefert.

